

# ERÖFFNUNG DER HÄNGEBRÜCKENRUNDE

## 4 GEMEINDEN UND DER TVB ZIEHEN AN EINEM STRANG

**30m Spannweite misst die neue hintere Hängebrücke zwischen den Gemeinden Weerberg und Kolsassberg. Die neue Hängebrücke verbindet nicht nur die Gemeinden und zwei Bezirke (Schwaz und Innsbruck Land), sondern steht auch symbolisch für die Verbindung und die gute Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden und dem Tourismusverband. Feierlich wurde am 17.09. die hintere Hängebrücke gesegnet und die Hängebrückenrunde offiziell eröffnet.**

„4 Gemeinden ziehen am gleichen Strang und sogar noch in die gleiche Richtung!“, betont Gerhard Angerer, Bürgermeister von Weerberg. Das Projekt hintere Hängebrücke bündelte die Interessen der Gemeinden Kolsass, Kolsassberg, Weer und Weerberg und des TVB Silberregion Karwendel. Die Planung und der Bau wurde von der heimischen Firma ATT Industries durchgeführt. Aus mehreren Bewerbern für den Brückenbau hat sich die routinierte Kolsassberger Firma durchgesetzt. Mindestens 5 Personen von ATT Industries waren durchgehend an der Baustelle beschäftigt und montierten unter anderem 6 tragende Seile mit jeweils 16mm Durchmesser und schafften die Fundamente der Brücke mit 8m<sup>3</sup> Beton. Besonders lobend erwähnt wurde die Eigeninitiative, die ATT Industries an den Tag legte und zusätzlich die Wanderwege zu den nahegelegenen Rastplätzen ebneten. Dankende Worte richtete Andreas Jenewein, Obmann des TVB Silberregion Karwendel, vor allem an das Land Tirol, ohne dessen finanzielle Unterstützung die Umsetzung dieses „verbindenden“ Projektes nicht möglich gewesen wäre. Auch den Anrainern, die von den Bauarbeiten betroffen waren, wurde für die unkomplizierte Handhabung ein großes Lob ausgesprochen. Im Anschluss an die Ansprachen der Gemeinde- und Tourismusverbandsvertreter segnete Hochwürden Dr. George Kuzhipallil die neue, 30m lange Hängebrücke. Feierlich und voller Freude durchschnitt Elisabeth Frontull, Geschäftsführerin des TVB Silberregion Karwendel, das Band der Hängebrücke und eröffnete offiziell die Hängebrückenrunde.

### **3 Wanderungen, 2 Hängebrücken.**

Mit der Fertigstellung und Eröffnung der hinteren Hängebrücke sind nun auch alle Wege für die allseits beliebte „Große Hängebrückenrunde“ geebnet. Am Weerbach entlang führt die Wanderroute und quert die beiden Hängebrücken. 10 Kilometer lang ist die „Große Hängebrückenrunde“ und passiert alle vier Gemeinden. Auch Zwei kürzere Wanderangebote bietet die Silberregion Karwendel rund um die Hängebrücken. Startpunkt der Ritter-Waldauf-Runde ist in Weer und führt zu 10 Stationen entlang des Wanderweges. Das Maskottchen Karwendolin erzählt über die Geschichte von Ritter Waldauf, dem Burgherrn der damaligen Burg Rettenberg. Die besonders für Kinder gestaltet und geschriebenen Stationstafeln bieten ein unterhaltsames Abenteuer auf der Ritter-Waldauf-Runde. An der Ruine Rettenberg startet die bekannte „Hängebrückenrunde“ und führt sowohl über die vordere als auch die hintere Hängebrücke. Den Gästen und Einheimischen wird somit wieder ein aufregendes Wandererlebnis in der Silberregion Karwendel geboten.